

Sitzung in der örtliche Arbeitsgruppe für Staffhorst

Thema: Arbeiten am Projektsteckbrief und Planung der Nutzung des DGHs

Termin: 24. Oktober im Gemeindehaus.

Anwesende: Torsten Güber, Volker Niebuhr, Ute Güber, Elisabeth Hastrup-Kiil, Bennit Willenkamp, Amely Campe und Jörgen Hastrup-Kiil

Vorschläge zur Einrichtung und Flächenutzung im DGH:

- Raum 6, Eingang Dorfstr.
Raum 1, Küche (links vom Eingang Dorfstr.)
- Raum 2, Gewerbe (Abstellraum im Augenblick)
Raum 5, Wartebereich aber auch für Veranstaltungen nutzbar (rechts vom Eingang)
Raum 4, 3 und 7, Veranstaltungsraum, Gruppenraum, Kursraum, Tagungsraum. Raum 4 = große Klubzimmer. Raum 3 = derzeitige Küche. Raum 7 = jetzt Flurbereich.
- Raum 10, Behinderte WC und Wickeltisch (vom Eingang Parkplatz erste Tür rechts)
- Die Flächen des Schützenvereins bleiben für entsprechende Aktivitäten erhalten
- Ein Areal für die Treppe ins Obergeschoss sollte bereitgestellt werden
- Die WC bleiben erhalten so wie sie sind
- Diese vorläufige Ideen zur Einteilung sollte mit Arkitekten beraten werden

Mögliche Aktivitäten im DGH, so wollen wir das Haus mit Leben füllen (Reihenfolge ist zufällig):

- Vermietung Raum 2 an Gewerbe (Therapeuten, Versicherung ... die Möglichkeiten sind fast unendlich) um u.a. laufende Betriebskosten des DGHs zu decken
Kurse (Kunst, Tanz, VHS...), finden teilweise schon jetzt statt
Kartenspiel (war früher in DGH und kann nach Umbau und Verschönerung zurück)
- Babygymnastik
- Delfi-Kurse
- Dorftagesmutter
- Ausstellungen
- Vorträge
- Dorfspiele
- Tanz- oder Gymnastikfläche und ähnliches im Obergeschoss nach Ausbau
- Lan-Party (Videospiele)
- Schützenverein: zusätzliche Nutzung der Vereins- und Gemeinderäume bei Rundenwettkämpfe und Kreisschießen (da zu wenig Platz im Bereich des Schützenvereins vorhanden ist)
- Fläche zum Abstellen von Werkzeuge, Rasenmäher und Co. (schon vorhanden)
- Fläche zum Abstellen von Altpapier (Altpapiereinsammlung wird vom Sportverein organisiert)

Außenbereich

- Sitzgruppe für allerlei Treffen u.a. Dorfjugend
- Parkbereich nördlich des Hauses
- Eventuell Bepflasterung am Haus nördlich, damit Fahrzeuge das Haus umrunden können
- Eventuell stattdessen eine Begrünung an der gleichen Stelle

Umweltaspekte

- DGH mit natürliche Materialien um- und ausbauen
- Ladesäule für e-Autos
- Ladesäule für e-Bikes
- Begrünung zur Landesstraße
- Heizungsaustausch (Gas > Wärmepunpe). Eine Gasheizung ist vor 3 jahren eingebaut worden. Langfristig könnte diese mit Wärmepumpe ersetzt werden um u.a. Kosten einzusparen.
- PV Anlage
- Regenwassertank (unterirdisch) zum Sprengen der Grünflächen (Sportplatz)
- Altpapierentsorgung im Dorf (ist schon seit Jahren realität – dies aus Umweltaspekten weiterzuführen ist sinnvoll)

Weitere Stichpunkte | Maßnahmen

- Zaun zur Dorstr. sollte erneuert werden
- Eine Tür zur Außenbereich aus Raum 3 könnte eingeplant werden
- Keller sollte zugeschüttet sein. Eine Feuchtsperre sollte verhindern, dass Feuchtigkeit nach oben steigt